

Ersatzprogramm der Stubete am See Sils 2020
Samstag 17.10.2020
Konzertzeiten und Details zu den Musikgruppen

Hotel Seraina

Silser Gipfeltreffen der Neuen Schweizer Volksmusik

15:00-17:00 Pflanzplätz

20:00-22:00 Pflanzplätz und Ils Fränzlis da Tschlin

Ginge es darum, zwei Musikgruppen zu nennen, die in den vergangenen Jahrzehnten entscheidend zur Entwicklung von neuer Schweizer Volksmusik beigetragen haben, dann würden bestimmt sehr schnell die Namen «Pflanzplätz» und «Ils Fränzlis da Tschlin» fallen. Domenic Janett hat für die Stubete am See 2008 das erste Ländlerorchester komponiert und Thomas Aeschbacher in diesem Jahr. So schade es ist, dass wir seine grossartige Ländlersinfonie mit 12 MusikantInnen in Sils nicht hören können, so dankbar sind wir dafür, dass der Kern des Ländlerorchesters mit dem Trio Pflanzplätz ins Hotel Seraina kommt. Auch Madlaina und Cristina Janett von den Fränzlis da Tschlin sind übrigens Mitglieder des Ländlerorchesters 2020. Und die Fränzlis wären Teil der anderen grossen Uraufführung «Janett Juhee am Silsersee» von Domenic Janett gewesen. Das Werk ist geschrieben und geprobt und wird an der ersten Stubete am See in Sils vom 15. bis 17. Oktober 2021 seinen Platz haben.

Pflanzplätz

Das Geheimnis von Pflanzplätz liegt darin, dass ihre Musik immer nach heimischer Bauernstube klingt, auch wenn sie mit internationalem Horizont neu erfunden wurde. Der Schwyzerörgeli-Groove dieser Besetzung ist unschlagbar und urschweizerisch verwurzelt.

Besetzung: Thomas Aeschbacher: Schwyzerörgel, Langnauerli, Cajon
Simon Dettwiler: Schwyzerörgeli, Langnauerli, Trümpi
Jürg Nietlispach: Kontrabass, Gitarre, Halszither, Trümpi

Ils Fränzlis da Tschlin

Ausgehend von der traditionellen Engadiner Volksmusik streunen die fünf Musikanten mit Lust und Freude durch alle möglichen und unmöglichen Musikstile, springen dem Kitsch manchmal nur um Haaresbreite von der Schippe um sich dann wiederum auf gefährlich schräges Terrain zu wagen. Vorbild ist der blinde Unterengadiner Geiger Franz-Joseph «Fränzli» Waser (1858 –1895). Dieser fiedelte sich mit seinen Brüdern und Kumpanen im vorletzten Jahrhundert durchs Engadin, und geigte unverzagt was ihm gefiel und dem Publikum gefällig war.

Besetzung: Domenic Janett: Klarinette
Anna Staschia Janett: Violine
Cristina Janett: Violoncello
Madlaina Janett: Viola
Curdin Janett: Kontrabass